

Nr.	Betrag				Gegenstand.	Bemerkungen.
	ständig		durchgehend			
	Mark	Pf.	Mark	Pf.		
4	209	24	—	—	Transport.	} Zum Legat der verw. Herold gehörig.
5	45	—	—	—	von 900 Mk. Kapital zu 5 0/0.	
6	27	—	—	—	von 600 Mk. Kapital zu 4 1/2 0/0.	
	314	15	—	—	vom Baukapital für den Abortanbau an die Turnhalle am Anger, 822 Mk. 78 Pf. zu 4 0/0.	
					Summa Cap. II.	
					Cap. III. Miethzinsen.	
1	90	—	—	—	für 2 Gewölbe- und 2 Kellerräumlichkeiten im Schulgebäude am Neundorfer Thor.	
2	5	—	—	—	Pachtgeld für die Obstinutzung im Garten des 2. Bezirksschulgebäudes.	
3	300	—	—	—	Localmiethe für die gewerbliche Fortbildungsschule in dem 2. Bezirksschulgebäude.	
4	600	—	—	—	dergl. für die gewerbliche Fachzeichenschule.	
	995	—	—	—	Summa Cap. III.	
					Cap. IV. Zuflüsse aus städtischen Kassen.	
1	150	75	—	—	aus dem Hospital St. Elisabeth einschl. 4 1/2 Scheffel = 4,6725 Hectoliter Korn, nach dem mittleren Marktpreise berechnet.	Den Hectoliter pro Michaelis zu 16 Mk. 50 Pf. gerechnet.
2	36	—	—	—	aus dem Hospital St. Johannis für die chem. Hospitalsschule.	
3a	425	36	—	—	Ueberschuß aus dem Schulkasten lt. Haushaltplan.	
b	214	60	—	—	für Besoldungen und Legatzinsen aus derselben Kasse.	
4	53	41	—	—	aus dem Gemeindefirkasten, einschl. 1 1/2 Scheffel = 1,557 Hectoliter Korn.	Den Hectoliter pro Walpurgis zu 15 Mk. 25 Pf. gerechnet.
5	12	21	—	—	aus dem Aerar der Stadtkirche St. Johannis.	
6	2	06	—	—	aus dem Aerar der Gottesackerkirche.	
7	290	75	—	—	aus dem Aerar des Deutschen Hauses, einschl. 7 Scheffel = 7,268 Hectoliter Korn.	Den Hectoliter pro Martini zu 16 Mk. 50 Pf. gerechnet.
8	117	38	—	—	aus der Stadtkasse, Besoldungsbeiträge und Ablösung.	
9	375	—	—	—	Vergütung für Heizung von den Fortbildungsschulen.	
					<i>Bem.</i> 100 Mk. von der Fortbildungsschule für Knaben der Bezirksschulen, 50 „ von der Fortbildungsschule für Knaben der 1. u. 2. Bürgerschule, 100 „ von der gewerblichen Fortbildungsschule, 25 „ von der höheren Fortbildungsschule für Mädchen, 100 „ von der obligatorischen Fortbildungsschule für Mädchen.	
10	25	—	—	—	Vergütung für Beleuchtung von einer Klasse der höheren Fortbildungsschule für Mädchen.	
					<i>Bemerkung.</i> Das in den Fortbildungsschulen für Knaben, sowie der Gewerzeichenschule und obligatorischen Fortbildungsschule für Mädchen verbrauchte Gas wird diesen Schulen von der Gasanstalt direct berechnet. Das in der gewerblichen Fortbildungsschule verbrauchte Gas wird von der Fortbildungsschule für Knaben der Bezirksschulen mit bezahlt und dieser wieder restituirt. Siehe deshalb den Haushaltplan für die Fortbildungsschule für Knaben der Bezirksschulen.	
	1703	52	—	—	Summa Cap. IV.	
					Cap. V. Feste Zuflüsse aus Staatskassen.	
1	30	84	—	—	Tranksteuer-Äquivalent für den Baccalaureus und den Collaborator aus der Cultusministerialkasse.	
2	109	13	—	—	Zinsen von 2728 Mk. 45 Pf. Ablösungskapital für 7 5/8 Klaftern Floßholz aus derselben Kasse.	
3	102	67	—	—	dergl. von 2566 Mk. 64 Pf. dergl. für den Baccalaureus aus derselben Kasse.	
	242	64	—	—	Summa Cap. V.	
					Cap. VI. Zuflüsse aus der Fixationskasse.	
1	2000	—	—	—	Beitrag zum Gehalt des Cantors.	
					Summa für sich Cap. VI.	